





EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

 Anmelde­nummer: 85115121.7

 Int. Cl.³: B 41 F 13/00


 Anmelde­tag: 28.11.85


 Priorität: 22.12.84 DE 3447090


 Veröffentli­chungstag der Anmeldung:
 16.07.86 Patentblatt 86/29


 Veröffentli­chungstag des später
 veröffentli­chten Recherchenberichts: 29.11.89


 Benannte Vertragsstaaten:
 BE CH FR GB IT LI SE

 Anmelder: Heidelberger Druckmaschinen
 Aktiengesellschaft
 Kurfürsten-Anlage 52-60 Postfach 10 29 40
 D-6900 Heidelberg 1(DE)

 Erfinder: Rodi, Anton
 Karlsruher Strasse 12
 D-6906 Leimen 3(DE)

 Vertreter: Stoltenberg, Baldo Heinz-Herbert et al,
 c/o Heidelberger Druckmaschinen AG Kurfürsten-Anlage
 52-60
 D-6900 Heidelberg 1(DE)

 **Verfahren und Einrichtung zur Bremsenkontrolle eines bewegungsüberwachten und -gesteuerten Antriebsmotors in einer Druckmaschine.**

 Bei einem Verfahren und einer Einrichtung zur Bremsenkontrolle eines bewegungsüberwachten und -gesteuerten Antriebsmotors (1) in einer Druckmaschine ist eine Steuerlogik (5) vorgesehen, die eingangsseitig mit einer Einrichtung zur Erzeugung eines Bewegungssignals (3) und einer bewegungsbestimmenden Befehlseingabe (11) sowie ausgangsseitig über ein als Stromrichter ausgebildetes Leistungsstellglied (4) mit dem Antriebsmotor (1) und zugeordneter Motorbremse (2) verbunden ist. Die Steuerlogik (5) erzeugt Signale zur Motor- und Bremsensteuerung, wobei der Antriebsmotor (1) vor jedem Anlauf bei noch geschlossener Motorbremse (2) kurzzeitig mit einem kleinen Bewegungs-Sollwert α_{Vor} , n_{Vor} bzw. S_{Vor} als Prüfvorgabe beaufschlagt und

danach dessen Bewegungs-Istwert α_{Ist} , n_{Ist} bzw. S_{Ist} festgestellt wird. Falls α_{Ist} , n_{Ist} bzw. $S_{Ist} > 0$ reicht das Bremsmoment nicht aus und es wird eine Fehlermeldung erzeugt sowie der Antriebsmotor (1) abgeschaltet. Falls α_{Ist} , n_{Ist} bzw. $S_{Ist} = 0$ wird die Motorbremse (2) gelöst, die Prüfvorgabe α_{Vor} , n_{Vor} bzw. S_{Vor} aufrechterhalten und der Bewegungs-Istwert α_{Ist} , n_{Ist} bzw. S_{Ist} des Antriebsmotors (1) wiederholt überprüft. Falls α_{Ist} , n_{Ist} bzw. $S_{Ist} = 0$, hat sich die Motorbremse (2) nicht ordnungsgemäß gelöst, worauf ein Fehlersignal erzeugt und der Antriebsmotor (1) gestoppt wird. Bei α_{Ist} , n_{Ist} bzw. $S_{Ist} > 0$ ist die Funktionskontrolle der Motorbremse (2) abgeschlossen und der Antriebsmotor (1) wird auf die gewünschte Bewegung α_{Soll} , n_{Soll} bzw. S_{Soll} hochgefahren.

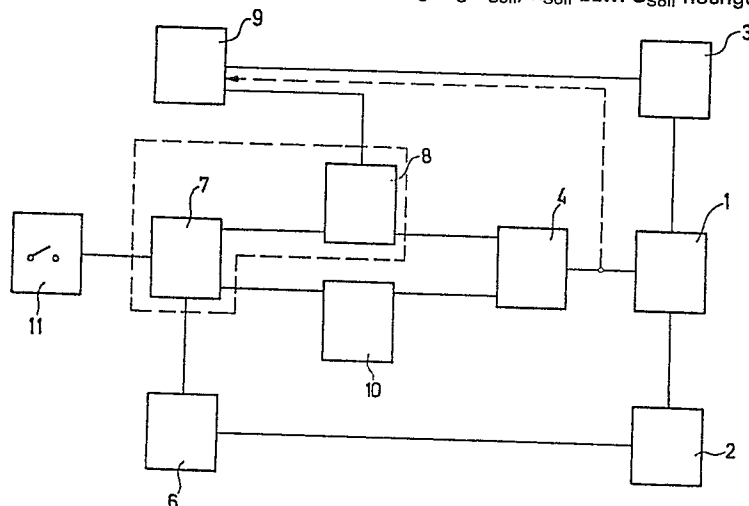


Fig. 2

0187247



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 85 11 5121

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)
A	AU-A-409393 (F.T.S. O'DONELL GRIFFIN) -----		B41F13/00
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.4)
			B41F F16D B60T B21B
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche	Prüfer	
DEN HAAG	21 SEPTEMBER 1989	LONCKE J.W.	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	